

mann Walser in Schaan erhielten wir einen Stammbaum der Familien Walser in Schaan und von Herrn Hans Seger in Triesenberg einen solchen der Familien Seger in Vaduz.

Um die Bereicherung der volkskundlichen Sammlung des Landesmuseums hat sich besonders unser Mitglied, Herr Josef Bühler, Monteur des LKW, in Mauren, bemüht. Durch seine Vermittlung erhielt das Museum eine grosse Anzahl volkskundlich interessanter Gegenstände, altes, nicht mehr gebräuchliches Gerät und Handwerkszeug. Herrn Bühler und allen Spendern, welche die Gegenstände grösstenteils gratis abgaben, sei dafür bestens gedankt.

Auch eine Anzahl prähistorischer Fundstücke und Münzen wurden dem Verein für das Museum abgegeben. Wir verweisen darüber auf die Rubrik «Fundberichte» in diesem Jahrbuch.

Als besonderes Ereignis verdient erwähnt zu werden die Ausgrabung der Burgruine Neu-Schellenberg, die im Sommer 1960 während 8 Wochen durchgeführt wurde und die im kommenden Sommer weitergeführt werden soll. Wir danken dem hohen Landtag und der fürstlichen Regierung für die Bewilligung der nötigen Kredite, dem Bauamt für die topographischen Aufnahmen und für die Bereitstellung der Arbeitskräfte und des Materials. Die Ausgrabung dieser Burgruine erfolgt auf vielfachen Wunsch, besonders aus der Bevölkerung des Unterlandes, die mit Recht dieses geschichtlich interessante und landschaftlich so schön gelegene Wahrzeichen der unteren Landschaft erhalten haben möchte. Eine Konservierung muss deshalb der Ausgrabung sofort folgen.

Mit dem Jahrbuch 1959 konnte nun nach längerem Unterbruch die Arbeit am Liechtensteinischen Urkundenbuch wieder fortgesetzt werden. Der dritte Band, enthaltend die Urkunden aus österreichischen und süddeutschen Archiven wird von Prof. Dr. Benedikt Bilgeri, Bregenz, bearbeitet. Es erfolgt zunächst die Bearbeitung der Vorarlberger Archive und das Jahrbuch 1960 wird wieder eine Fortsetzung bringen. Damit künftig in der Herausgabe des Urkundenbuches keine Stockung mehr eintritt, wurde in diesem Jahre auch mit der Bearbeitung der Urkunden, die sich in liechtensteinischen Archiven befinden, begonnen. Als Bearbeiter konnte ein Mitglied unseres Vereinsvorstandes, Herr Dr. Georg Malin, gewonnen werden. Der Vorstand fand es für zweck-